



Auftragsklärung Transferleistungen Theorie/Praxis*

N	/latri	اماا	۱۵.			~ ~	
ı١	/Iatri	KР	ını	ım	m	ρr	•

Da Sie eine Fragestellung bzw. eine Problemlösung für Ihr Unternehmen anstreben, ist eine umfangreiche Auftragsklärung unabdingbar und hat drei wesentliche Ziele:

- ✓ **Sie** haben von Beginn an ein klares Bild, was die Anforderungen Ihres Unternehmens an Ihre Transferleistung sind,
- ✓ **die betrieblichen Betreuer Ihrer Unternehmen** wissen, welchen Output und somit Mehrwert sie von Ihnen durch die Transferleistung erwarten können,
- ✓ **die NORDAKADEMIE** kann überprüfen, ob Ihr gewähltes Thema in sich konsistent erscheint, realistisch vom Umfang ist und ob Sie dies mit gewählten Mitteln erfolgreich bearbeiten können.

Bitte beantworten Sie die Fragen gemeinsam mit Ihrem betrieblichen Betreuer. Insgesamt stehen Ihnen als Richtwert 2.000 Zeichen zur Verfügung.

wie lautet im Thema (die bethebliche Fragestellung/das bethebliche Problem):						
Was ist der Anlass für die Fragestellung bzw. das Problem? Wie wurde ich oder mein betrieblicher Betreuer auf das Problem aufmerksam und was wurde ggf. schon unternommen?						

^{*} Studierende, die unter den Anwendungsbereich der PVO bis 03.02.2015 fallen, fertigen Transferleistungen weiterhin in der Form von Praxisberichten an und der Begriff hält Einzug in das Abschlusszeugnis. Ab dem Jahrgang 2016 hat der Begriff vollumfängliche Gültigkeit. In der Kommunikation hält der Begriff Transferleistungen ab sofort Einzug.





Wie stellt sich die Fragestellung bzw. das Problem konkret in der Arbeitssituation dar? Was bedeutet es, die Fragstellung bzw. das Problem noch nicht beantwortet bzw. gelöst zu haben?
Was ist das Ziel der Transferleistung?
Wie ist das Vorgehen bei der Beantwortung der Fragestellung/des Problems geplant? Mit welchen Methoden/Materialien will ich dies herausfinden/belegen/prüfen?
Was will ich in meiner Transferleistung hauptsächlich tun: argumentieren? analysieren? vergleichen? interpretieren? prüfen?





☐ Ich gebe das Thema hiermit frei und	übernehme die Betreuung des Studierenden	während
der Erstellung der Transferleistung:		
Ur	nterschrift betriebl. Betreuer	

Im Anschluss laden Sie die Auftragsklärung im CIS hoch. Ob Ihre Fragestellung angenommen wurde, erfahren Sie innerhalb einer Woche (gerechnet an Werktagen). Wenn das Thema durch die NORDAKADEMIE angenommen wurde, startet der 4-wöchige Bearbeitungszeitraum am darauffolgenden Werktag. Wird Ihre Transferleistung nicht angenommen, erhalten Sie eine Information über den Ablehnungsgrund und können die Fragestellung, z.B. mit einem anderen Schwerpunkt oder einem anderen geplanten Vorgehen, erneut hochladen. Dieser Prozess kann sich ggf. mehrmals wiederholen, bis die Fragestellung angenommen wurde.